

Volleyballsportkreis - Erzgebirge: Vor- und Zwischenrunden im Regional-Pokal abgeschlossen

Bei den Damen gingen 14 Mannschaften in fünf Gruppen an den Start. Wie beim Pokal üblich, gab es natürlich Überraschungen. So trafen zwei potentielle Favoriten aufeinander - Zwönitz und Bockau. Die gleiche Konstellation wie im Vorjahr; auch das Ergebnis 2:1 für Zwönitz. Der Finalteilnehmer des Vorjahres FC Erzg. Aue schaffte in einer kampfbetonten Partie gegen Breitenbrunn mit 3:2 wieder den Sprung ins Finale. Der Aufsteiger in die EGL-Damen Wildenau II setzte sich gegen Johann'stadt und Mittweidatal durch. Als einziger Vertreter der Erzgebirgsklasse schaffte Gornsdorf den Sprung unter die besten fünf Mannschaften.

Finale: Damen :

Erzg. Aue, Zwönitzer HSV I, TSV Gornsdorf , TSV Pockau und Wildenau II

Bei den Herren waren es 21 Teams, die in sieben Gruppen antraten. Die Vorrunde überstanden sechs Mannschaften der Erzgebirgsliga und Drebach/Venusberg II als Vertreter der 1.Erzgebirgsklasse - Mitte.

Dann folgte die Zwischenrunde mit zwei Gruppen zu je drei Teams, Drebach/Venusberg I hatte ein Freilos.

Bockau musste in der Zwischenrunde gegen Albernau und Zschopau IV antreten, Letztere konnten wegen Spielerausfall nicht antreten. So blieben die kampfstarken Albernauer übrig, die es den „Buckern“ schwer machten, aber die Niederlage nicht verhindern konnten.

Drebach/Venusberg II musste zuhause gegen Beutha und Antonsthal aufs Parkett. Antonsthal besiegt beide Teams, hervorzuheben wäre, dass Venusberg II (Tabellenletzter der 1.EGK-Mitte) Beutha mit 2:1 (EGL)besiegte.

Finale Herren:

SV Antonsthal, SV Bockau und VV Drebach/Venusberg I

Bei den Mixmannschaften ist Wildenau der Pokalverteidiger und die trafen in der Vorrunde auf Brünlos und Lichtenstein, die zur Zeit im Punktspielbetrieb knapp vor bzw. hinter Wildenau in der Tabelle stehen. Doch Wildenau meisterte das Problem in sicherer Manier mit 2 x 2:0. Mit dem gleichen Ergebnis qualifizierten sich Zwönitz gegen Neudorf und Johann'stadt und Wolkenstein gegen Stollberg und Zwönitz United. Als Vertreter der 1.EGK-Mix siegten Beutha gegen Aue und Mittweidatal und Blue Angels Niederwürschnitz gegen Schlettau und Thalheim. Den kürzesten Weg hatte Gornsdorf II dessen Gegner nicht antrat.

**Finale: Zwönitzer HSV, WSG SZB-Wildenau, TSV Gornsdorf II,
TSV 1957 Beutha, SG 47 Wolkenstein und Blue Angels Niederwürschnitz**

Bei den Oldies gab es keine Qualifikation, **Gornsdorf und Brünlos** starten.

**Das Final finden in der Ritter-Georg-Halle in Schwarzenberg statt.
Mix + Oldies am 29.02.2020 Herren + Damen am 1.03.2020**